

PRIMARY NURSING

Eine besondere Form der Arbeits- und Verantwortungszuordnung ist das Einzelpflegesystem, auch unter dem Begriff Primary Nursing bekannt. Hierbei betreut eine Pflegeperson (= Primary Nurse PN) einen oder mehrere Patient*innen von der Aufnahme bis zur Entlassung. Aufgaben der PN sind die Pflegeanamnese, die Pflegeplanung, die Durchführung der Maßnahmen und die Evaluierung. In der Zeit ihrer dienstplanbedingten Abwesenheit führen Associated Nurses (AN) als ihre Vertretungen die Pflege nach ihrem Plan durch. Es finden nur Abweichungen dann statt, wenn der veränderte Zustand der Patient*innen es erfordert. Die PN sind Ansprechpartner*innen für Patient*innen, deren Angehörige, die AN, die Ärzt*innen, alle Beteiligten des multiprofessionellen Teams. Die PN sammelt alle Informationen und gibt sie im therapeutischen Team weiter – als Vertraute der Patient*innen. Im deutschsprachigen Raum wird in diesem Zusammenhang von Bezugspflege gesprochen.

Die vier Kernelemente des Primary Nursing

- Verantwortung
- Kontinuität
- Direkte Kommunikation
- Pflegeplanender ist gleich Pflegedurchführender

Verantwortung

- Primary Nurse (PN) übernimmt Persönliche Verantwortung für pflegerische Entscheidungen
- PN übernimmt kontinuierliche Verantwortung für die gesamte Zeit der Betreuung
- PN trägt Verantwortung für Informationssammlung und Informationsweitergabe
- PN ist autonom in der Planung der Pflege
- Kontinuierliche Fort- und Weiterbildung nötig, um entscheidungsfähig zu bleiben

Kontinuität

- Kontinuierliche Betreuung als Grundlage für optimale Pflege-Patient*innen-Beziehung
- Übernahme der Pflege durch die PN wenn diese im Dienst ist – in Abwesenheit der PN führt die Associate Nurse die Pflege nach dem Pflegeprozess durch
- Veränderungen im Pflegeprozess nur nach Absprache mit Primary Nurse
- Zuteilung von Patient*innen erfolgt nach Stärken und Schwächen der PN

Direkte Kommunikation

- PN übernimmt Schlüsselfunktion in der Kommunikation
- PN übernimmt Sammlung der Informationen über Patient*innen und gibt diese an alle Mitglieder des Teams (interdisziplinär) weiter
- PN ist auch Ansprechpartner*in für Dienstleister außerhalb der Einrichtung (z.B. Mobile Dienste, niedergelassene Ärzte/Ärztinnen usw.)
- PN muss über hohe kommunikative Kompetenzen verfügen

Pflegeplanender ist gleich Pflegedurchführender

- PN übernimmt Pflegeplanung sowie die Pflegedurchführung für die zugeteilten Patient*innen
- PN hat wichtige Funktion im Entlassungsmanagement (muss Patient*innen und deren Angehörige optimal vorbereiten) – organisiert, wenn nötig auch Mobile Dienste oder benötigte Hilfsmittel